

Botschaft

zur Gemeindeversammlung vom 17. Dezember 2020

20.00 Uhr, im Schulhaus

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 28. Oktober 2020
4. Jahresrechnung 2019
5. Budget 2021
6. Steuerfuss 2021
7. Finanzplanung 2021 – 2025
8. Wahlen
 - 2 Vorstandsmitglieder (1 Demission)
 - 1 Stellvertreter GPK
9. Statutenrevision Feuerwehr Mittelprättigau
10. Informationen
 - Kommunales räumliches Leitbild
11. Verschiedenes und Umfrage

Die Unterlagen zu den verschiedenen Traktanden liegen ab sofort auf der Gemeindekanzlei zu den ordentlichen Schalterstunden zur Einsichtnahme auf.

Traktandum 4: Jahresrechnung 2019

Erfolgsrechnung 2019

	<i>Rechnung</i> 2018	Rechnung 2019	Budget 2019	Abweichung zum Budget
Allgemeine Verwaltung	-147'067.70	-186'606.62	-153'030.00	-33'576.62
Öffentliche Ordnung, Sicherheit, Verteidigung	-16'284.30	-17'812.21	-9'700.00	-8'112.21
Bildung	-313'111.54	-329'708.13	-388'857.00	59'148.87
Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	-11'038.58	-18'985.60	-12'540.00	-6'445.60
Gesundheit	-66'758.60	-85'150.55	-180'200.00	95'049.45
Soziale Sicherheit	-16'905.55	-19'496.23	-17'000.00	-2'496.23
Verkehr	-112'171.62	-274'028.91	-284'160.00	10'131.09
Umweltschutz und Raumordnung	-31'561.00	-55'218.50	-51'278.00	-3'940.50
Volkswirtschaft	62'431.46	45'767.52	-52'505.00	98'272.52
Finanzen und Steuern	652'467.43	941'239.23	1'149'270	280'030.77
Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss	272'565.33	352'768.71	-121'250.00	474'018.71

Investitionsrechnung 2019	Ausgaben	Einnahmen	Nettoinvestitionen
Danusastrasse	894'771.40	233'300.00	661'471.40
Wasserversorgung allgemein	6'534.15	77'295.75	-70'761.60
Abwasserbeseitigung allgemein		47'728.25	-47'728.25
Raumordnung allgemein	6'837.60	3'000.00	3'837.60
Total	908'143.15	361'324.00	546'819.15

Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 352'768.71 ab. Die wesentlichen Abweichungen zum Budget ergeben sich aus folgenden Positionen:

Allgemeine Verwaltung: höhere Kosten bei der Legislative und Exekutive infolge struktureller Veränderungen auf der Gemeindekanzlei
 Bildung: tiefere Lohnkosten als budgetiert (Abwärtschaft)
 Gesundheit: tiefere Kosten als budgetiert für Beiträge an Kranken- Alters- und Pflegeheime
 Volkswirtschaft: höhere Erträge in der Forstwirtschaft
 Finanzen und Steuern: höhere Bewertung des Finanzvermögens, Verkauf Anteil Schulhaus KOS Jenaz

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt, gemäss den Empfehlungen der Rechnungsrevisionsstelle Gemeinde Treuhand AG sowie den Empfehlungen der GPK die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen.

Traktandum 5: Budget 2021

Das Budget 2021 sieht in der Erfolgsrechnung einen Aufwandüberschuss von Fr. 67'331.00.- vor.

Erfolgsrechnung

	Budget 2020	Budget 2021	Abweichung	Rechnung2019
Allgemeine Verwaltung	-170'997.00	-169'660.00	1'337.00	-186'606.62
Öffentliche Sicherheit	-34'336.00	-35'170.00	-834.00	-17'812.21
Bildung	-380'340.00	-385'051.00	-4'711.00	-329'708.13
Kultur und Freizeit	-33'452.00	-24'450.00	9'002.00	-18'985.60
Gesundheit	-109'200.00	-114'500.00	-5'300.00	-85'150.55
Soziale Sicherheit	-26'000.00	-22'200.00	3'800.00	-19'496.23
Verkehr	-283'190.00	-314'830.00	-31'640.00	-274'028.91
Umweltschutz/Raumordnung	-81'796.00	-70'096.00	11'700.00	-55'218.50
Volkswirtschaft	-153'250.00	-59'856.00	93'394.00	45'767.52
Finanzen u. Steuern	977'664.00	1'128'482.00	150'818.00	941'239.23
Abschluss	-294'897.00	-67'331.00		

Grössere, einmalige Beträge im Budget der Erfolgsrechnung 2021:

Regionale Schiessanlage	Fr. 20'000.-
Gefährdungsanalyse	Fr. 5'000.-
Digitalisierung Filme	Fr. 10'000.-
Ruftaxi	Fr. 10'000.-
TR OP Beschneidung Grüschi-Danusa	Fr. 15'000.-
Gesamtüberprüfung Ortsplanung	Fr. 20'000.-

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung das vorliegende Budget 2021, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung zu genehmigen.

Traktandum 6: Finanzplanung 2021 - 2025

Der Gemeindevorstand hat die Finanzplanung für die Jahre 2021 – 2025 gemäss den Anordnungen des Kantons erstellt. Es stehen in den nächsten Jahren grössere Investitionen an. Die Finanzplanung zeigt auf, ob die Investitionen finanziell für die Gemeinde tragbar sind. Weitere Kennzahlen können aus der Finanzplanung herausgelesen werden. Der Vorstand wird an der Versammlung die Finanzplanung 2021 – 2025 detaillierter erläutern. Die Finanzplanung muss von der Gemeindeversammlung nicht genehmigt werden, sondern lediglich zur Kenntnis genommen werden.

Traktandum 7: Festlegung Gemeindesteuerfuss 2021

Für das Jahr 2021 ist ein Defizit von Fr. 67'331.- budgetiert. Obwohl für das Jahr 2021 lediglich Nettoinvestitionen von Fr. 40'000.- geplant sind, stehen in der Gemeinde immer noch grössere Investitionen an für die nächsten Jahre. Nennenswert ist der zweite Teil der Sanierung der Danusastrasse sowie ein Ausbauprojekt für die allgemeine Wasserversorgung. Auf der Ertragsseite profitieren wir von einem grossen Brocken aus dem kantonalen Finanzausgleich. Eine Senkung des Steuerfusses wäre aus Sicht des Gemeindevorstandes zur Zeit nicht der richtige Weg.

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt, den Gemeindesteuerfuss bei 130 % zu belassen.

Traktandum 8: Wahlen

Vorstandsmitglieder:

Nach insgesamt 14 Jahren im Gemeindevorstand hat Bernhard Bärtsch seine Demission eingereicht. Er war Vorsteher des Alp- und Waldfaches. Der Gemeindevorstand dankt an dieser Stelle Bernhard für seinen unermüdlichen Einsatz im Gemeindevorstand.

Christian Klaas steht in der ordentlichen Wahl und stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Durch die Totalrevision der Gemeindeverfassung, welche am 1. Januar 2021 in Kraft tritt, dauert die Amtsperiode der gewählten Mitglieder in der Übergangsfrist vom 1. März 2021 – 31. Dezember 2022.

Stellvertreter Geschäftsprüfungskommission:

An der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2019 wurden die drei Mitglieder der GPK für eine Amtsperiode von zwei Jahren gewählt. Durch die Demission des Stellvertreters wurde Fabio Brand als Stellvertreter neu gewählt. Damit die Mitglieder der GPK und der Stellvertreter nicht im gleichen Jahr jeweils zur Wahl stehen, wurde Fabio Brand lediglich für 1 Jahr gewählt. Er stellt sich zur Wiederwahl zur Verfügung, ebenfalls für die Amtsperiode vom 1. März 2021 – 31. Dezember 2022.

Traktandum 9: Statutenrevision Stützpunkt Feuerwehr Mittelprättigau

Die Statuten der Stützpunkt Feuerwehr Mittelprättigau werden einer Revision unterzogen.

Die meisten Änderungen sind von untergeordneter Bedeutung. Die einzig wesentliche Änderung erfolgt beim Art. 7 Verbandsvorstand b) Aufgaben des Verbandsvorstands unter Punkt 9: Er kann bei ausserordentlichen Geschäften über bis zu Fr. 30'000 (bisher 10'000) / Jahr verfügen.

Die Gebäudeversicherung hat die Statutenänderungen geprüft und keine Beanstandungen vorgebracht. Gemäss Art. 18 Inkrafttreten müssten die neuen Statuten durch die Gemeindeversammlungen der Verbandsgemeinden genehmigt werden.

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt, die revidierten Statuten der Stützpunkt Feuerwehr Mittelprättigau zu genehmigen.

Furna, 30. November 2020
Der Gemeindevorstand